



Abspurten bis zum Stillstand (richtige Gangwahl)

FP-Jourfix 7.7.2020



L17 Handbuch (Lehrmittelverlag MMM):

Im Kapitel „Grunds Schulung“ findet sich unter Anhalten (Stehenbleiben) folgendes:

1. Gas wegnehmen
2. Bremsen und erst bei ca. 15 km/h auskuppeln
3. Auskuppeln (schnell und fest)
4. Leicht und gleichmäßig bremsen und am Ende des Bremsvorganges das Bremspedal etwas zurücklassen (degressives Bremsen)



Lehrplan der Klasse B:

Im Kapitel 2.6 „Abbremsen“ wird das Bremsen unter Nutzung der Motorbremswirkung erläutert:

- Geschwindigkeit ca. 30 km/h
- Feststellen der Abbremszeit in Sekunden, von 30 km/h auf Schritttempo.
- Vergleichen der Abbremszeit im 1., 2. und 3. Gang.



Lehrplan der Klasse B:

Kapitel 3.9 „Einbiegen aus schneller Fahrt“ behandelt ebenfalls die Anpassung der Fahrgeschwindigkeit:

- Das Abspurten soll vom Beginn bis Ende mit einer gleichmäßigen leichten Betriebsbremsung erfolgen
- Während des Abspurtens, bei Erreichen der Schaltgeschwindigkeit auf den erforderlichen Gang zurückschalten (Gleichzeitig: kuppeln, schalten und gleichmäßig weiterbremsen)



Fahrprüferhandbuch:

B 3.02 Gangwahl

Grundlos ohne Gang / ausgekuppelt **(M)**

Wiederholt **(S)**



Fazit:



Falsches Verhalten

- Auskuppeln beim Beginn des Abspurtens ohne Nutzung der Motorbremswirkung (erhöhte Beanspruchung der Bremsen, höherer Verbrauch da Schubabschaltung nicht aktiv)
- Zurückschalten unter Nutzung jedes Ganges (4 - 3 - 2 - 1) während des Abspurtens (keine ökonomische Fahrweise, Ablenkung durch unnötige Nebenhandlung)



Fazit:



Richtiges Verhalten

- Hoher Gang bleibt eingelegt
- Gas wegnehmen
- Degressives Bremsen
- Gegebenenfalls Gangwechsel bei dem Gang übersprungen wird
- Auskuppeln erst knapp vor Erreichen der Leerlaufdrehzahl
- Bis zum Stillstand abbremesen

AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG
Gruppe Wirtschaft, Sport und Tourismus
Abteilung Technische Kraftfahrzeugangelegenheiten



Danke für ihre Aufmerksamkeit!